

# „Welcome to Hollywood“

Einmal mehr volles Haus beim Stadtball des Werberings – 350 Gäste amüsierten sich in der Kantine



Stets gut gefüllt war die Tanzfläche unter den Klängen der Band „Up To Date“.

Von Manfred Buchberger

**Töging.** Der rote Teppich im Eingangsbereich war ausgerollt – „Oscars“ wurden freilich nicht verliehen: Aber auch so durften sich die Besucher des Werbering-Stadtballes – einmal mehr ausverkauft! – als „Stars“ fühlen. Für die Damen gab's schon am Eingang eine rote Rose. Und ganz nach dem Motto „Welcome to Hollywood“ war der Saal des Kulturzentrums „Kantine“ am Samstagabend edel und stimmungsvoll als Bühne für einen „großen Auftritt“ bereitet.

Und der hatte an dem Abend nur einen Zweck – tanzen, tanzen und noch mal tanzen. Für dieses Vergnügen sorgte die Münchener Spitzenband „Up To Date“ einmal mehr bestens. Die sechs Musiker und zwei Sängerinnen zogen an dem langen Abend, wie schon die vergangenen Jahre, alle Register ihres prall gefüllten Musikrepertoires – von lateinamerikanischen Melodien, Walzern, Rock und Pop

bis hin zu aktuellen Hits. Da im März die Kommunalwahlen anstehen, wunderte es nicht, dass sich auch jede Menge Stadtratskandidatinnen und -kandidaten auf der Tanzfläche tummelten.

## Eröffnungstanz zum Walzer „Wiener Blut“

Traditionell war der Eröffnungstanz Tögings Stadtobershaupt Dr. Tobias Windhorst mit Ehefrau Stephanie sowie Werberings-Vorsitzenden Romuald Schmidpeter mit Lebensgefährtin Susanne Bachmaier vorbehalten. Tögings „First Lady“ schwebte zum Walzer „Wiener Blut“ in Fuchsia, Bachmaier in einem Gold-glitzernden „Traum“ über das Parkett.

In die Welthauptstadt der Filmindustrie, Los Angeles, und den „Walk of Fame“ luden dann in zwei großen Tanzpausen „Stey Produktionen“ ein: Rudi Stey und

seine fünf Tänzerinnen erinnerten mit Melodien, etwa aus „Grease“ oder „Sweet Charity“ an frühere Filmklassiker. Den Schusspunkt wie Höhepunkt setzte das Sextett dann mit der „Rocky Horror Picture Show“. Stey, als Frank N. Furter in High Heels und Strapsen forderte ein ohnehin begeistertes Publikum zum Mitmachen beim „Time Warp“ auf.

Nach Mitternacht teilte sich das Tanzgeschehen: Im Foyer der Kantine luden die „Los Chicos“ mit mitreißenden Latino-Klängen ein. Viele Damen hatten sich dabei freilich schon vom Schuhwerk getrennt. Spannend war es kurz zuvor, als die Frage geklärt wurde, wer den Hauptpreis der reichhaltigen Tombola, einen Goldbarren im Wert von knapp 1000 Euro mit nach Hause nehmen darf. Es war mit Bernd Strenge schließlich ein Ballbesucher aus Wolnzach (Lkr. Pfaffenhofen), der sich über das Glück freuen durfte (die weiteren Hauptgewinner siehe unten).



„Let's do the Time Warp again“: Rudi Stey begeisterte als Frank N. Furter aus der Rocky Horror Picture Show. – Fotos: Buchberger



Als „Rosenkavalier“ verteilte Martin Kern am Eingang Blumen an die Damen.



Mit strahlenden Gesichtern nahmen die Tombola-Gewinner ihre Preise entgegen.

## Weitere Hauptpreise

... haben bei der Verlosung im Rahmen des Töginger Stadtballs gewonnen: Silvia Höckestaller, Töging (Fahrt zum Deutschen Bundestag), Herbert Ostermaier, Ampfing (Reisegutschein über 300 Euro), Marianne Schaumeier, Winhöring (Fahrt zum Bayerischen Landtag), Cornelia Kroiss, Niederbergkirchen (Golfkurs mit Platzfreigabe), Sieglinde-Schmidpeter-Lang, Töging (Musikanlage) sowie Wolfgang Kopf, Emmerting (Tickets für ein Spiel des FC Bayern).